



Checkliste Überwachung in der Pandemie-vorbereitung

Internationale Netzwerke

Aufgabe	Akteurinnen und Akteure
☐ Kontakte zu internationalen Partnern oder Mitgliedschaften in internationalen Netzwerken für Informationsaustausch und Zusammenarbeit bei der Überwachung etablieren und pflegen	BAG, BLV, BAFU, Kantone
☐ Nationale Referenzzentren und Kompetenzzentren in die internationalen Netzwerke einbinden	BAG, BLV
☐ Informationsquellen für die Verfolgung der internationalen Lage und Risikobeurteilung etablieren und aktuell halten (u. a. Early Warning and Information Network (EWIN), Medienmonitoring)	BAG, BABS
☐ Prozesse für die Übermittlung von Daten an internationale Plattformen etablieren und aktuell halten (soweit gesetzlich erlaubt und international vereinbart)	BAG, BLV, Swissmedic

Überwachungssysteme

(siehe auch [Überwachung der Krankheitserreger](#))

Aufgabe	Akteurinnen und Akteure
☐ Prozesse für die Meldung von aussergewöhnlichen Befunden oder aussergewöhnlichen Ausbrüchen und von Häufungen gemäss den Vorgaben der Verordnung des EDI über die Meldung von Beobachtungen übertragbarer Krankheiten des Menschen (VMüK, SR 818.101.126) etablieren und aktuell halten	Diagnostizierende Ärztinnen und Ärzte, Spitäler, Laboratorien
☐ Prozesse für die Meldung von Beobachtungen, die auf eine Gefahr für die öffentliche Gesundheit hinweisen, gemäss den Vorgaben der VMüK etablieren und aktuell halten	Führerinnen und Führer von Schiffen oder von Luftfahrzeugen, kantonale Behörden
☐ Prozesse für die Erhebung von Angaben zur Identifizierung und Früherkennung von krankheitsverdächtigen Personen etablieren und aktuell halten, um diese bei Bedarf an die vom BAG bezeichnete Stelle melden zu können	Unternehmen mit grenzüberschreitender Personenbeförderung (Eisenbahn, Bus, Schiff, Flugzeug)



☐ Meldepflicht für Krankheit/Erreger mit pandemischem Potenzial prüfen, in der VMüK verankern und im Überwachungssystem etablieren	BAG, EDI
☐ Periodisch den Anpassungsbedarf der Meldepflicht von Erregern mit pandemischem Potenzial prüfen, die VMüK entsprechend anpassen und in der Überwachung umsetzen	BAG, EDI
☐ Prozesse für die Meldung von Krankheiten/Erregern mit pandemischem Potenzial und ggf. für die Weiterleitung von Proben gemäss VMüK etablieren und aktuell halten	Diagnostizierende Ärztinnen und Ärzte, Spitäler, Labore
☐ Prozesse für die Weiterleitung von Proben gemäss den Vorgaben der VMüK etablieren und aktuell halten	Spitäler, Labore
☐ Prozesse und ggf. Systeme etablieren, um auf der Grundlage von Daten der Überwachungssysteme epidemiologische Abklärungen und Massnahmen zur Infektionskontrolle bei Menschen und Tieren zu ergreifen	Kantone, BAG, BLV
☐ Möglichkeiten der Ausbruchserkennung von endemisch vorkommenden Erregern mit pandemischem Potenzial im Abwasser prüfen und ggf. die Methodik etablieren und umsetzen	BAG, Kompetenzzentrum (Eawag)
☐ Möglichkeit der Überwachung von endemisch vorkommenden Erregern mit pandemischem Potenzial mittels syndromischer Überwachung prüfen und ggf. etablieren und umsetzen	BAG, Ärztinnen und Ärzte des Sentinella-Meldesystems, Referenzzentren, Vertragslabore oder andere Kompetenzzentren
☐ Systeme zur Übermittlung, Verarbeitung und Auswertung von Meldedaten sowie zur Schätzung epidemiologischer Parameter aktuell halten	BAG, Ärztinnen und Ärzte, Spitäler, Labore, Referenzzentren oder andere Kompetenzzentren
☐ Prozesse für den Austausch von Informationen aus der Überwachung zwischen Bund und Kantonen etablieren und pflegen, entsprechend den gesetzlichen Vorgaben	BAG, BLV, Kantons(tier)ärztinnen und -ärzte und ggf. andere kantonale Behörden
☐ Prozesse für die Meldung von Seuchenausbrüchen oder seuchenverdächtige Erscheinungen etablieren und aktuell halten	Haltende/Behandelnde/Betreuende von Tieren, Kontrollierende von Tierbeständen (inklusive Jägerinnen/Jäger) und Untersuchungsinstitute/-labore



Labornetzwerke und nationale Referenzzentren sowie andere Kompetenzzentren

(siehe auch [Labordiagnostik](#))

Aufgabe	Akteurinnen und Akteure
☐ Aufgaben im Bereich der Diagnostik und Charakterisierung der Erreger mit pandemischem Potenzial gemäss Auftrag der Bundesbehörden ausführen (z. B. Methodenentwicklung und Validierung, Methodentransfer an andere Labore, Sicherstellung der Primärdiagnostik, phänotypische und genetische Charakterisierung u. a. mittels Sequenzierung)	BAG, BLV, Referenzzentren, Partnerlabore, andere Kompetenzzentren (z. B. ETHZ, SIB, Eawag)
☐ Ggf. Diagnostikmethoden implementieren	Labore
☐ Prozesse für die Weiterleitung von humanen Proben an ein Referenzzentrum gemäss den Vorgaben der VMÜK oder im Rahmen der Sentinella-Überwachung etablieren und aktuell halten	Spitäler, Labore, Sentinella-Ärztinnen und -Ärzte, Referenzzentren
☐ Prozesse für die Weiterleitung von tierischen Proben ans Referenzzentrum etablieren und aktuell halten	Untersuchungsinstitute/-labore
☐ Möglichkeit zur Sequenzierung des Erregers mit pandemischem Potenzial in humanen Proben und/oder in Abwasserproben prüfen und die Sequenzierung (genomische Überwachung) ggf. etablieren und umsetzen	BAG, BLV, Referenzzentren, andere Kompetenzzentren (z. B. Eawag, Schweizerisches Institut für Bioinformatik (SIB), ETHZ)
☐ Systeme beziehungsweise Plattformen zur Verarbeitung, Verwaltung, Analyse und Übermittlung erregerspezifischer Daten an die zuständigen Behörden betreiben und aktuell halten (Schnittstellen)	BAG, BLV, Referenzzentren, andere Kompetenzzentren (z. B. Eawag, SIB, ETHZ), Plattformen (z. B. SPSP)

Monitoringsysteme

(siehe auch [Monitoring der Massnahmen](#))

Aufgabe	Akteurinnen und Akteure
☐ Prozess und ggf. System für epidemiologische Abklärungen innerhalb des Kantons etablieren und mit anderen betroffenen Kantonen koordinieren; ggf. Zusammenarbeit mit den Bundesbehörden	Kantons(tier)ärztinnen und -ärzte
☐ Prozess für eigene epidemiologische Abklärungen mit Auslandsbezug aktuell halten	BAG
☐ Möglichkeit eines zentralen Contact Tracing-Informationssystems prüfen und ggf. etablieren und umsetzen	BAG



☐ Prozesse und ggf. Systeme für die Erhebung des Anteils geimpfter Personen (Impfrate, Impfquote) etablieren und umsetzen, um Impfinformationen ans BAG melden zu können	Kantonale Behörden
☐ Kantonale Erhebungen der Impfquote koordinieren und den Erhebungsinhalt (Impfung) sowie die Methodik (u. a. Zielgruppe, Stichprobengrösse) definieren	BAG, in Absprache mit den Kantonen
☐ Möglichkeiten und Prozesse für die Evaluation der Impfwirksamkeit und Zweckmässigkeit prüfen und etablieren	BAG
☐ Möglichkeit eines nationalen Impfmonitorings prüfen und ggf. etablieren und umsetzen	BAG
☐ Prozesse und ggf. Systeme zur Übermittlung, Verarbeitung und Auswertung von Monitoringdaten sowie ggf. zur Schätzung epidemiologischer Parameter etablieren und aktuell halten	BAG, Kantone
☐ Prozesse für die Meldung schwerwiegender, bisher nicht bekannter oder unerwünschter Wirkungen bei Menschen oder Tieren gemäss des Heilmittelgesetzes (HMG) und den darauf basierenden Verordnungen etablieren und aktuell halten	Heilmittelhersteller, Vertreiber fertiger Heilmittel, Personen, die Heilmittel abgeben bzw. am Menschen oder Tier anwenden, Medizinalpersonen, Institutionen des Gesundheitswesens
☐ Überwachungssysteme der Sicherheit von Heilmitteln für Menschen und Tiere (inklusive Impfstoffe und Therapeutika) und der Risiken von Medizinprodukten betreiben und aktuell halten (Pharmako- und Materiovigilanz)	Swissmedic
☐ Prozesse für den Austausch von Informationen aus der Überwachung von Heilmitteln (u. a. zum Risiko/zur Sicherheit) zwischen Swissmedic und Bund etablieren und pflegen, entsprechend den gesetzlichen Vorgaben	Swissmedic, BAG, BLV, Kantone

Bereichsübergreifende Zusammenarbeit und Koordinierung (One Health-Ansatz)

Aufgabe	Akteurinnen und Akteure
☐ Zielsetzung der Überwachung für die Erreger mit pandemischem Potenzial bereichsübergreifend harmonisieren und mit internationaler Zielsetzung abgleichen, soweit sinnvoll	BAG in Zusammenarbeit mit BLV, BAFU und Kantonen
☐ Überwachung für die Erreger mit pandemischem Potenzial bei Menschen und Tier koordinieren und mit der internationalen Überwachung abstimmen, soweit sinnvoll	BAG in Zusammenarbeit mit BLV, BAFU und Kantonen



- | | |
|---|--|
| ☐ Epidemiologische Abklärungen bei Menschen und Tieren koordinieren, soweit sinnvoll | Kantons(tier)ärztinnen und -ärzte, weitere in diesen Bereichen zuständige kantonale Behörden, BAG, BLV, BAFU |
| ☐ Prozesse für einen effizienten und möglichst automatisierten Informations- und Datenaustausch zwischen allen involvierten Behörden, Referenzzentren und ggf. weiteren Akteuren klären und etablieren | BAG in Zusammenarbeit mit BLV, BAFU und Kantonen |
| ☐ Prozesse für eine bereichsübergreifende Lagebeurteilung, Risikobeurteilung und Kommunikation klären und etablieren | BAG in Zusammenarbeit mit BLV, BAFU und Kantonen |